

Deutsche Cheerleadermeisterschaften in Mülheim an der Ruhr

geschrieben von Jürgen Hurrle | 7. Mai 2023



Zwei Titel für die CCH ins Großdorf geholt

Bei den Deutschen Meisterschaften im Cheerleading, die am vergangenen Samstag in Mülheim an der Ruhr stattfanden, gewannen von den fünf Teams der CCH Cheerleader des 1. FC 08 Haßloch, die alle als Landesmeister von Rheinland-Pfalz antraten, zwei den Titel. Einen kleinen Auszug davon wollen wir unseren Leserinnen und Lesern präsentieren.

Im Senior Cheer Mixed ging mit den Falcons der Titelverteidiger an den Start. Das gemischte Erwachsenenteam konnte sich bereits an der Landesmeisterschaft mit 219 Punkten die höchste Punktzahl aller Starter sichern. An diese Leistung knüpften die sechs Männer und neun Frauen an. Sie steigerten ihr Ergebnis auf 240 und verteidigten damit ihren Titel erfolgreich. „Durch die neue Zusammensetzung des Teams sind wir natürlich umso stolzer, dass wir uns den Titel sichern konnten“, sagen die beiden Trainer Christina Kercher und Andreas Körper. Damit haben sich die Falcons jeweils einen Startplatz für die Euromeisterschaften, die am 8. und 9. Juli in Wiesbaden stattfinden, und die Weltmeisterschaften Ende November in Japan, gesichert.

In der Kategorie Junior Cheer Mixed starteten die CCH Fantastics. Das Team besteht aus 19 Mädchen und zwei Jungen. Bereits bei den Landesmeisterschaften konnte das Team seine

Routine fehlerfrei präsentieren. „In den letzten Trainings haben wir das bereits hohe Niveau nochmals gesteigert“, berichtet Tyra Thielsch, eine der Trainerinnen. Die harte Arbeit zahlte sich aus: Das Programm konnte erneut fehlerfrei gezeigt werden. Damit sind die Jugendlichen Deutscher Meister im Junior Cheer Mixed geworden und qualifizierten auch sie sich für die EM. Außerdem ist die Teilnahme an der WM möglich. Das Trainerteam, bestehend aus Tyra Thielsch, Janina Wolf, Line Grimm und Jan Mayer, ist von der starken Entwicklung und dem ersten deutschen Meistertitel des Teams erfreut.

Der Tag begann mit den jüngsten Cheerleadern, den Flying Stars. In der Kategorie Peewee Cheer gingen neun Teams an den Start. Die Haßlocher durften sich über den siebten Platz mit 140 Punkten freuen. Für viele der 20 Mädchen zwischen sechs und elf Jahren war es die erste Deutsche Meisterschaft. Umso zufriedener sind die Trainerinnen Anja Scheu, Laura Miodek, Elena Glaser und Annika Kuczpiol. „Die Leistung, die die Kinder in der kurzen Zeit erbracht haben, macht uns stolz. Umso schöner, dass wir mit einer tollen Platzierung auf der Deutschen Meisterschaft nach Hause gehen können“, berichtet Anja Scheu.

Der Senior Allgirl Groupstunt, welcher erst seit November 2022 besteht, konnte sich direkt die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft sichern. Die fünfköpfige Gruppe bestehend aus Leonie Parthenschlager, Diana Pfening, Leonie Baumann, Janina Wolf und Tyra Thielsch, zeigte der Jury ein einminütiges Programm bestehend aus verschiedenen Saltvariationen und schwierigen Stunts. Die Jury zeigte sich beeindruckt und vergab den vierten Platz. „Hätte man uns im November gesagt, dass wir hier auf der deutschen Meisterschaft starten, hätten wir nur gelacht“, berichtete die Gruppe, „umso schöner ist es zu wissen, dass wir mit den Besten Deutschlands mithalten können. Wir werden auf jeden Fall weiter trainieren und nächstes Jahr wieder an der Landesmeisterschaft starten.“ Zusätzlich starteten die fünf Frauen auch im Senior Allgirl Team „Fascinations“. Hier gab es insgesamt acht startende Teams. Die Trainerinnen Lara Theobald und Ann-Sophie Reichhart trainierten in den vergangenen vier Wochen nochmals intensiv mit den Mädels an schwierigeren Elementen. Auch hier konnte eine fehlerfreie Routine präsentiert werden. Am Ende wurde es Platz sechs mit 197,5 Punkten. „Die Mädels haben gezeigt, dass sie auch unter Druck ihre Leistung präsentieren können. Das harte Training hat sich ausgezahlt! Das Team kann mehr als stolz sein auf seine Steigerung und die Leistung in diesem Jahr“, berichten die beiden Trainerinnen erfreut.

Vor der großen Siegerehrung traten alle Sportlerinnen und Sportler vereint in der Sporthalle in Mühlheim an der Ruhr zusammen und sangen gemeinsam die Deutsche Nationalhymne, was alle sehr bewegte und unter die Haut ging.

Für die beiden Deutschen Meister gehen sofort die Planungen für die kommenden Meisterschaften weiter. „In den nächsten Wochen werden die Juniors verstärkt an den Pyramiden arbeiten“, so Jan Mayer. Außerdem kommt erhöhter organisatorischer und finanzieller Aufwand auf beide Teams zu, um die Teilnahme an mindestens einer der Meisterschaften zu ermöglichen. Die Flying Stars und Fascinations nutzen die Zeit, um bereits

für die kommende Saison zu trainieren.

Der Vorsitzende des 1. FC 08 Haßloch, Jürgen Hurrle, der unter den 100 mitgereisten Fans in Mühlheim an der Ruhr war, zeigte sich hoch erfreut über die neuesten großen Erfolge der Cheerleaders. Die Qualität der verschiedenen CCH-Teams erhöhe sich kontinuierlich von Jahr zu Jahr. Wer nach den besten Cheerleader-Teams in Deutschland frage, werde inzwischen automatisch auf die Hasslocher Cheerleader verwiesen.